

Niederschrift
über die 37. Sitzung der Gemeindevertretung Schenklingfeld
am 23. Juni 2020 im Bürgerhaus Schenklingfeld

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 21.45 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 23

Anwesend:

- 1.) Baumgardt, Jürgen
- 2.) Bock, Hans Georg
- 3.) Daube, Rainer
- 4.) Deis, Ute
- 5.) Ehlert, Jürgen
- 6.) Führer, Bernd
- 7.) Hollstein, Maik
- 8.) Langer, Udo
- 9.) Ley, Reiner
- 10.) Manske, Horst
- 11.) Mörmel-Roßbach, Cornelia
- 12.) Muhr, Tanja
- 13.) Petzold, Dieter
- 14.) Petzold, René
- 15.) Pfromm, Matthias
- 16.) Schneider, Klaus
- 17.) Steinhauer, Reinhold
- 18.) Weimar, Thilo
- 19.) Wenzel, Andre

Es fehlten entschuldigt:

- 1.) Bock, Hartmut
- 2.) Hartdegen, Tanja
- 3.) Heimeroth, Sascha
- 4.) Horn, Jörn-Peter

Gemeindevorstand

- | | |
|---------------------|---------------------|
| 1.) Bgm. Möller | 1.) Pfromm, Georg |
| 2.) Heimeroth, Hans | 2.) Rexroth, Gunter |
| 3.) Mannel, Nora | |
| 4.) Nied, Stephan | |
| 5.) Wenzel, Torsten | |

Gäste

Herr Bormann, Kommunalberatung Allevo, 1 Vertreter der Presse und 3 weitere Personen

Die Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes waren durch Einladung vom 17. Juni 2020 auf Dienstag, den 23. Juni 2020, 19.30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung, Tag, Stunde und Ort der Sitzung (Bürgerhaus Schenkklengsfeld) einberufen worden. Die Sitzung wurde in der Ortsschelle am 19.06.2020 mit folgender Tagesordnung öffentlich bekanntgegeben:

1. Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung eines ehrenamtlichen Beigeordneten
2. Beratung und Beschlussfassung über die Gebührenkalkulation Wasser für die Jahre 2020 bis 2022
3. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Wasserversorgungssatzung betreffend die Benutzungsgebühr
4. Beratung und Beschlussfassung über die Gebührenkalkulation Abwasser für die Jahre 2020 bis 2022
5. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Entwässerungssatzung betreffend die Gebührensätze für das Schmutz- und Niederschlagswasser
6. Wahl von Stellvertreterinnen bzw. Stellvertretern des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
7. Beratung und Beschlussfassung über den Vorschlag für die Wahl von Ortsgerichtsschöffen
8. Beratung und Beschlussfassung über die Einbringung von Stromnetzen gegen Gewährung von Anteilen an der EAM
9. Beratung und Beschlussfassung von über- und außerplanmäßigen Auszahlungen gem. § 100 HGO für Baumaßnahmen
10. Anfrage der SPD-Fraktion gem. § 22 der Geschäftsordnung an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes betreffend Gewerbegebiet In der Aue
11. Anfrage der Fraktion Die Bürgerliste Schenkklengsfeld gemäß § 22 der Geschäftsordnung an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes zum Sachstand: Betrieb der Spielstunde und der Kindertagesstätte „Pustebblume“ durch die ev. Kirche
12. Anfrage der Fraktion Die Bürgerliste Schenkklengsfeld gemäß § 22 der Geschäftsordnung an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes zum Sachstand: Absicherung des Teiches in Wippershain
13. Bericht des Gemeindevorstandes

Zu Beginn der Sitzung stellt der Vorsitzende, Herr Langer, die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

Herr Bürgermeister Möller beantragt aufgrund der Dringlichkeit die Tagesordnung um die „Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung einer Anlage zur Phosphatelimination für die Kläranlage Malkomes“ zu erweitern. Dem Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt. Somit liegt folgende Tagesordnung vor:

- 1. Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung eines ehrenamtlichen Beigeordneten**
- 2. Beratung und Beschlussfassung über die Gebührenkalkulation Wasser für die Jahre 2020 bis 2022**
- 3. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Wasserversorgungssatzung betreffend die Benutzungsgebühr**
- 4. Beratung und Beschlussfassung über die Gebührenkalkulation Abwasser für die Jahre 2020 bis 2022**
- 5. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Entwässerungssatzung betreffend die Gebührensätze für das Schmutz- und Niederschlagswasser**
- 6. Wahl von Stellvertreterinnen bzw. Stellvertretern des Vorsitzenden der Gemeindevertretung**
- 7. Beratung und Beschlussfassung über den Vorschlag für die Wahl von Ortsgerichtsschöffen**
- 8. Beratung und Beschlussfassung über die Einbringung von Stromnetzen gegen Gewährung von Anteilen an der EAM**
- 9. Beratung und Beschlussfassung von über- und außerplanmäßigen Auszahlungen gem. § 100 HGO für Baumaßnahmen**
- 10. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung einer Anlage zur Phosphatelimination für die Kläranlage Malkomes**
- 11. Anfrage der SPD-Fraktion gem. § 22 der Geschäftsordnung an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes betreffend Gewerbegebiet In der Aue**
- 12. Anfrage der Fraktion Die Bürgerliste Schenklingfeld gemäß § 22 der Geschäftsordnung an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes zum Sachstand: Betrieb der Spielstunde und der Kindertagesstätte „Pustablume“ durch die ev. Kirche**
- 13. Anfrage der Fraktion Die Bürgerliste Schenklingfeld gemäß § 22 der Geschäftsordnung an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes zum Sachstand: Absicherung des Teiches in Wippershain**
- 14. Bericht des Gemeindevorstandes**

1. Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung eines ehrenamtlichen Beigeordneten

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung gibt bekannt, dass Herr Peter Fiebig sein Mandat als ehrenamtlicher Beigeordneter niedergelegt hat. Als nächster noch nicht berufene/r Bewerber/in rückt aus dem Wahlvorschlag Die Bürgerliste, Bürgerliste Schenk lengsfeld Herr Stephan Nied in den Gemeindevorstand nach.

Herr Stephan Nied wird von Herrn Langer in das Amt eingeführt. Nach dem Ablegen des Dienstweides händigt Herr Bürgermeister Möller die Ernennungsurkunde aus.

Für Herrn Stephan Nied rückt Herr Reinhold Steinhauer in die Gemeindevertretung nach.

2. Beratung und Beschlussfassung über die Gebührenkalkulation Wasser für die Jahre 2020 bis 2022

Herr Bormann von der Kommunalberatung Allevo stellt die Gebührenkalkulationen Wasser für den Zeitraum 2020 bis 2022 in Form von Einzeljahreskalkulation einschließlich der Ermittlung der Vorjahresergebnisse 2015 bis 2017 vor.

Die Gemeindevertretung beschließt die von der Firma Kommunalberatung Allevo am 22.06.2020 vorgenommene Gebührenkalkulation Wasser für die Jahre 2020 bis 2022 mit den darin vorgeschlagenen Ermessensentscheidungen **und** die Einführung einer Grundgebühr zum 01.01.2021.

19	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

3. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Wasserversorgungssatzung betreffend die Benutzungsgebühr

Die Gemeindevertretung beschließt die im Entwurf vorgelegte Änderungssatzung zur Wasserversorgungssatzung (WVS) mit einer Gebühr für die Zeit vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020 von 3,17 € netto pro m³ zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Änderung tritt rückwirkend zum 01.01.2020 in Kraft.

19	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

4. Beratung und Beschlussfassung über die Gebührenkalkulation Abwasser für die Jahre 2020 bis 2022

Herr Bormann von der Kommunalberatung Allevo stellt die Gebührenkalkulationen Abwasser für den Zeitraum 2020 bis 2022 in Form von Einzeljahreskalkulation einschließlich der Ermittlung der Vorjahresergebnisse 2015 bis 2017 vor.

Die Gemeindevertretung beschließt die von der Firma Kommunalberatung Allevo am 22.06.2020 vorgenommene Gebührenkalkulation Abwasser für die Jahre 2020 bis 2022 mit

den darin vorgeschlagenen Ermessensentscheidungen **und** die Einführung einer Grundgebühr für das Schmutzwasser zum 01.01.2021. Auf die Einführung einer Grundgebühr für das Niederschlagswasser wird verzichtet.

19	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

5. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Entwässerungssatzung betreffend die Gebührensätze für das Schmutz- und Niederschlagswasser

Die Gemeindevertretung beschließt die im Entwurf vorgelegte Änderungssatzung zur Entwässerungssatzung (EWS) mit einer Schmutzwassergebühr für die Zeit vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020 von 4,64 €/m³ und einer Niederschlagswassergebühr von 0,61 €/m² versiegelte Fläche. Die Änderung tritt rückwirkend zum 01.01.2020 in Kraft.

19	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

6. Wahl von Stellvertreterinnen bzw. Stellvertretern des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Zur Wahl werden

Herr Rainer Daube als erster Stellvertreter und
Herr Hartmut Bock als zweiter Stellvertreter

vorgeschlagen. Die Abstimmung erfolgt als einheitlicher Wahlvorschlag.

19	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

7. Beratung und Beschlussfassung über den Vorschlag für die Wahl von Ortsgerichtsschöffen

Gegen die Abstimmung durch Handaufheben bestehen keine Einwände.

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Amtsgericht Bad Hersfeld folgende Ernennungsvorschläge zu unterbreiten:

Ortsgerichtsschöffe für eine 5-jährige Amtszeit: **Herr Willi Eiche**

Ortsgerichtsschöffe für eine 5-jährige Amtszeit: **Herr Martin Mannel**

Ortsgerichtsschöffe für eine 5-jährige Amtszeit: **Herr Kurt Wagner**

Ortsgerichtsschöffin für eine 10-jährige Amtszeit: **Frau Ursula Wenzel**

19	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

8. Beratung und Beschlussfassung über die Einbringung von Stromnetzen gegen Gewährung von Anteilen an der EAM

- (1) Die Gemeinde Schenkklengsfeld stimmt einer Beteiligung der Energie Region Kassel Beteiligungs- GmbH & Co. KG als neuem kommunalen Kommanditisten an der EAM GmbH & Co. KG sowie der damit einhergehenden Kapitalerhöhung dieser Gesellschaft um 15.774.000 Euro zu.
- (2) Die Gemeinde Schenkklengsfeld stimmt der Erhöhung der mittelbaren Beteiligung der Stadt Borgentreich an der EAM GmbH & Co. KG im Wege der Erhöhung der Beteiligung der EAM Sammel- und Vorschalt 4 GmbH an der EAM GmbH & Co. KG sowie der damit einhergehenden Kapitalerhöhung dieser Gesellschaft um 1.463.523,63 Euro zu.
- (3) Die Gemeinde Schenkklengsfeld stimmt denjenigen Änderungen des Gesellschaftsvertrages der EAM GmbH & Co. KG zu, die für eine Beteiligung der Energie Region Kassel Beteiligungs- GmbH & Co. KG als neuem kommunalen Kommanditisten an der EAM GmbH & Co. KG sowie der Erhöhung der Beteiligung der EAM Sammel- und Vorschalt 4 GmbH an der EAM GmbH & Co. KG erforderlich sind. Mit den Anpassungen des Konsortialvertrages besteht Einverständnis. Der Folge der Beteiligung, der eintretenden Reduzierung der eigenen mittelbaren Anteile, wird zugestimmt.
- (4) Der kommunale Vertreter der Gemeinde Schenkklengsfeld wird in der Gesellschafterversammlung der EAM Sammel- und Vorschalt 5 GmbH ermächtigt und beauftragt den zur Umsetzung der obigen Beschlüsse erforderlichen Gesellschafterbeschlüssen zuzustimmen und die Geschäftsführung zur Umsetzung dieser Beschlüsse anzuweisen und sie zur Unterzeichnung der zur Umsetzung erforderlichen Verträge zu ermächtigen und zu beauftragen.

19	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

9. Beratung und Beschlussfassung von über- und außerplanmäßigen Auszahlungen gem. § 100 HGO für Baumaßnahmen

Herr Jürgen Ehlert stellt folgenden Änderungsantrag:

Die Gemeindevertretung beschließt zur Zahlung der Honorarrechnungen für die Baumaßnahmen Abwasserentsorgung, Wasserversorgung und Straßenbau Wehrshausen (Am Anger, Liede, Soisbergstraße) außerplanmäßige Auszahlungen gemäß § 100 HGO in Höhe von 83.978,98 €. Die Deckung erfolgt durch nicht benötigte Haushaltsmittel bei der Baumaßnahme I1210-030, Straßenbau K9 Hilmes, 1. Bauabschnitt. Zudem beschließt die Gemeindevertretung gemäß § 100 HGO eine überplanmäßige Auszahlung zur Zahlung von Bauleistungen in Höhe von 12.466,06 € bei der Baumaßnahme Abwasser Hilmes, 1. Bauabschnitt. Die Deckung erfolgt ebenfalls durch nicht benötigte Haushaltsmittel bei der Baumaßnahme I1210-030, Straßenbau K9 Hilmes, 1. Bauabschnitt.

Eine detaillierte Liste aller ausstehenden Forderungen von Baufirmen und Ingenieurbüros ist bis zur nächsten planmäßigen Sitzung vorzulegen.

Herr René Petzold stellt folgenden Änderungsantrag:

Die Gemeindevertretung beschließt gemäß § 100 HGO eine überplanmäßige Auszahlung zur Zahlung von Bauleistungen in Höhe von 12.466,06 € bei der Baumaßnahme Abwasser Hilmes, 1. Bauabschnitt. Die Deckung erfolgt durch nicht benötigte Haushaltsmittel bei der Baumaßnahme I1210-030, Straßenbau K9 Hilmes, 1. Bauabschnitt. Zudem wird der Gemeindevorstand beauftragt, bis zur nächsten planmäßigen Sitzung alle Rechnung vorzulegen, die zu außerplanmäßigen Auszahlungen für die Baumaßnahmen Abwasserentsorgung, Wasserversorgung und Straßenbau Wehrshausen (Am Anger, Liede, Soisbergstraße) führen. Die Liste soll sowohl den Zeitraum der ausgeführten Honorarleistungen als auch den Zeitraum der Bautätigkeiten aufzeigen.

Herr Jürgen Ehlert beantragt zur internen Abstimmung eine Sitzungsunterbrechung. Der Vorsitzende der Gemeindevertretung unterbricht daraufhin die Sitzung um 20.43 Uhr und führt diese um 20.55 Uhr fort.

Abstimmung:

Die Gemeindevertretung beschließt zur Zahlung der Honorarrechnungen für die Baumaßnahmen Abwasserentsorgung, Wasserversorgung und Straßenbau Wehrshausen (Am Anger, Liede, Soisbergstraße) außerplanmäßigen Auszahlungen gemäß § 100 HGO in Höhe von 83.978,98 €. Die Deckung erfolgt durch nicht benötigte Haushaltsmittel bei der Baumaßnahme I1210-030, Straßenbau K9 Hilmes, 1. Bauabschnitt. Eine detaillierte Liste der ausstehenden Rechnungen ist bis zur nächsten planmäßigen Sitzung vorzulegen. Zudem beschließt die Gemeindevertretung gemäß § 100 HGO eine überplanmäßige Auszahlung zur Zahlung von Bauleistungen in Höhe von 12.466,06 € bei der Baumaßnahme Abwasser Hilmes, 1. Bauabschnitt. Die Deckung erfolgt ebenfalls durch nicht benötigte Haushaltsmittel bei der Baumaßnahme I1210-030, Straßenbau K9 Hilmes, 1. Bauabschnitt.

10	Ja-Stimmen	8	Nein-Stimmen	1	Enthaltungen
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

Aufgrund des vorliegenden Votums wird auf die Abstimmung des zweiten Änderungsantrages verzichtet.

Seitens des Gemeindevorstandes wird zugesichert, zu den vorliegenden Honorarrechnungen bis zur nächsten planmäßigen Sitzung eine Auflistung zu erstellen, die den Zeitraum der ausgeführten Honorarleistungen, Datum der Rechnungsstellung, als auch den Zeitraum der Bautätigkeiten aufzeigt. Zudem ist bei dem Ingenieurbüro nachzufragen, ob schriftliche Vereinbarungen betreffend Rechnungsstellung existieren und bei Vorliegen sind diese anzufordern.

10. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung einer Anlage zur Phosphatelimination für die Kläranlage Malkomes

Aus der geführten Beratung ergeht folgender Änderungsantrag:

Die Gemeindevertretung beschließt die Anschaffung einer Anlage zur Phosphatelimination für die Kläranlage Malkomes. Zum vorliegenden Angebot sind weitere Angebote einzuholen **und** zur nächsten Sitzung vorzulegen. Mit der Fachbehörde ist die Zuschussmöglichkeit abzustimmen.

19	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

11. Anfrage der SPD-Fraktion gem. § 22 der Geschäftsordnung an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes betreffend Gewerbegebiet In der Aue

1. Ist der Ankauf aller Flächen im neu ausgewiesenen Gewerbegebiet In der Aue durch die Hessische Landgesellschaft (HLG) erledigt?
2. Welche zusammenhängende Fläche steht mit welcher Größe zur Verfügung, um bauwilligen Interessenten schnell ein Angebot unterbreiten zu können?
3. Ist die Zuwegung zu den Gewerbeflächen gewährleistet?

Antwort des Herrn Bürgermeister Möller:

Die Hess. Landgesellschaft hat beim Vollzug des Kaufvertrages vergessen, zwei Flurstücke zu erwerben. Hierbei handelt es sich um Parzellen mit einer Fläche von 112 m² und 462 m² für die Zuwegung und den Bau der Löschwasserzisterne. Der Eigentümer bietet die Flächen gegen eine Fläche im Gewerbegebiet zum Tausch an.

Nachfrage Herr Klaus Schneider:

Wie konnte das der Hess. Landgesellschaft passieren?

Antwort des Herrn Bürgermeister Möller:

Es liegen keine Erkenntnisse vor.

Nachfrage Herr Dieter Petzold:

Wurden die Flurstücksbezeichnungen beim damaligen Beschluss der Gemeindevertretung in der Auflistung vergessen?

Antwort des Herrn Bürgermeister Möller:

Nein, die damalige Auflistung war vollständig.

12. Anfrage der Fraktion Die Bürgerliste Schenklingfeld gemäß § 22 der Geschäftsordnung an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes zum Sachstand: Betrieb der Spielstunde und der Kindertagesstätte „Pusteblume“ durch die ev. Kirche

Wie ist der Sachstand der Verhandlungen mit der ev. Kirche zum Weiterbetrieb der Spielstunde?

Wie ist der Sachstand zu den Gesprächen mit der ev. Kirche zum Angebot des Betriebens der Kindertagesstätte Pusteblume?

Die Prüfung zur Integrationsmöglichkeit der evangelischen Spielstunde in die gemeindliche Kindertagesstätte „Pusteblume“ fiel aufgrund der vorliegenden Anmeldungen und den Belegungszahlen negativ aus. Bei einer Zusammenlegung könnte der Betreuungsbedarf nicht gedeckt werden. Seitens des Gemeindevorstandes wird nun der Abschluss eines Betriebsführungsvertrages favorisiert. Hierzu laufen bereits konkrete Gespräche mit dem Kirchenkreisamt.

13. Anfrage der Fraktion Die Bürgerliste Schenklingfeld gemäß § 22 der Geschäftsordnung an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes zum Sachstand: Absicherung des Teiches in Wippershain

Gibt es einen Konsens mit dem Ortsbeirat; soll der Teich zur Absicherung eingezäunt werden?

Der Wippershainer Teich wurde seinerzeit im Rahmen einer Ausgleichsmaßnahme unter Beteiligung der Unteren Naturschutzbehörde und des Fachdienstes Bauordnung zum Naturgewässer mit Uferverflachung umgebaut. Eine generelle Pflicht zur Einzäunung von Teichen besteht nicht. Nach Auskunft der Unteren Naturschutzbehörde müssen Naturgewässer und

Flüsse nicht eingezäunt werden. Dies ist auch für den Wippershainer Teich zutreffend. Eine generelle Gefährdungsbeurteilung aller gemeindlicher Teiche unter Beteiligung der Fachbehörden und den Ortsbeiräten wird dennoch angestrebt.

14. Bericht des Gemeindevorstandes

Herr Bürgermeister Möller berichtet zu folgenden Themen:

Aussetzung Kindergartenbeiträge und Situation in den Kindergärten

Mit Wirkung vom April d. J. wurden die Kindergartenbeiträge auf unbestimmte Zeit ausgesetzt, da die Eltern keine Leistung für ihren Beitrag erhalten haben. Eine Entscheidung, ob das Land Hessen die Gebühren analog anderer Bundesländer übernimmt steht weiter aus. Sollte dies weiterhin ausbleiben oder negativ entschieden werden, ist eine Entscheidung der Gemeindevertretung über den Erlass oder die Einforderung der Gebühren nötig. Da ab Juni der eingeschränkte Regelbetrieb wieder aufgenommen werden durfte und einige Kinder aufgenommen wurden, werden die Beiträge bei den Kindern, die betreut werden ab Juni wieder eingezogen. Ab 06.07.2020 darf in den Einrichtungen wieder ein Regelbetrieb stattfinden und allen Kinder wieder Zugang zu den Einrichtungen gewährt werden. Während der hessischen Sommerferien (06.07.-14.08.2020) war gemäß Ferienplan eine Schließzeit von drei Wochen geplant

(27.07.2020-14.08.2020). In dieser Schließzeit wird für die Kinder deren beide Elternteile beruflich eingespannt sind bzw. dessen alleinerziehender Elternteil beruflich eingespannt ist, eine Notbetreuung angeboten.

Vergabe Estricharbeiten, Tagespflege

Für die Baumaßnahme Tagespflege Oberlengsfeld ist die Ausschreibung des Gewerks 11 Estricharbeiten mit Submissionsdatum vom 20.05.2020 aufzuheben, weil kein Angebot abgegeben wurde. Das Gewerk ist erneut beschränkt auszuschreiben.

Vergabe Innenputz und Trockenbauarbeiten, Tagespflege

Für die Baumaßnahme Tagespflege Oberlengsfeld ist der Auftrag für das Los 10 Innenputz und Trockenbau zum Angebotspreis von 48.141,97 € an die Firma Müller Bau und Putz GmbH, Hünfeld, erteilt.

Vergabe Wasserleitungs-, Kanalleitungs- und Straßenbau Landershausen

Für die Baumaßnahme Kanal- und Wasserleitungserneuerung sowie Straßenbau in den Straßen Fichtenweg, Eschenweg und Schenklengsfelder Straße (K18) im OT Landershausen ist der Auftrag unter Berücksichtigung des Nebenangebotes Nr. 1 zum Angebotspreis von 1.398.595,37 € an die Firma Giebel Bau, Eiterfeld, erteilt.

Gestaltung Pachtvertrag mit dem Förderverein Generationenhof e. V.

Am 09. Juni 2020 hat ein Treffen mit den Herren Vertretern, Dr. Klein und Kottmann, zur finalen Gestaltung des Pachtvertrages stattgefunden.

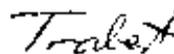
Informationsveranstaltung „Zukünftige Entwässerungssituation der Gemeinden Schenklengsfeld und Friedewald“

Die Informationsveranstaltung für die Mitglieder der Gemeindevorstände und Gemeindevertretungen von Friedewald und Schenklengsfeld findet am 02. Juli d. J. in Friedewald statt.

Abschließend verliest Herr Bürgermeister Möller eine persönliche Stellungnahme des Beigeordneten Pfromm.



(Langer, Vorsitzender)



(Trabert, Schriftführer)